

# Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Katrin Schöne

**Durchwahl**  
Telefon +49 3501 796 378  
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de\*

19.02.2019

## Hochwasserrückhaltebecken Neuwürschnitz: Probestauziel erreicht

### Pegelstand bleibt mehrere Tage konstant

Der Probestau am Hochwasserrückhaltebecken Neuwürschnitz (Lkr. Erzgebirge und Zwickau) verläuft wie geplant. Am vergangenen Wochenende wurde der für den Probestau vorgesehene Stauspiegel von etwa acht Metern erreicht. Dieser Wasserstand soll bis Anfang nächster Woche möglichst konstant gehalten werden. Danach wird das Becken langsam wieder abgestaut, dabei wird es im Unterlauf des Beuthenbaches und der Würschnitz zu erhöhten Wasserständen kommen. Voraussichtlich Ende Februar/Anfang März wird das Staubecken wieder leer sein. Im Anschluss wird der Probestau ausgewertet.

Mit dem Probestau wird die Funktions- und Betriebssicherheit des 2017 fertiggestellten Hochwasserrückhaltebeckens nachgewiesen. Dafür werden während des Einstaus und der jetzigen Verharrungsphase umfangreiche Messungen und Funktionstests durchgeführt. Sie werden von den Mitarbeitern der Landestalsperrenverwaltung permanent begleitet und überwacht.

Das Hochwasserrückhaltebecken Neuwürschnitz kann rund 1 Million Kubikmeter Wasser aufnehmen. Davon werden beim Probestau nur etwa 40 Prozent, also rund 400.000 Kubikmeter Wasser eingestaut. Sollte sich ein Hochwasser ankündigen, so hätte das Becken noch weitere Kapazitäten.

Der Stauraum des Beckens darf während des Probestaus nicht betreten noch mit Booten befahren werden.

### Hintergrundinformation

Das Hochwasserrückhaltebecken Neuwürschnitz ist ein grünes Becken, das nur bei Hochwasser eingestaut wird. Bei Zuflüssen, die größer sind als fünf Kubikmeter Wasser pro Sekunde schließen sich die Schütze. Dann werden nur noch 1,5 Kubikmeter Wasser pro Sekunde an den Unterlauf abgegeben.

**Hausanschrift:**  
**Landestalsperrenverwaltung des  
Freistaates Sachsen**  
Bahnhofstraße 14  
01796 Pirna

[www.smul.sachsen.de/ltv](http://www.smul.sachsen.de/ltv)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

So können Hochwasserspitzen im Becken zwischengespeichert werden. Das Becken führt zu einer erheblichen Verbesserung des Hochwasserschutzes an der Würschnitz bis hinein in die Stadt Chemnitz.

#### TECHNISCHE DATEN

Lage Lkr. Erzgebirge und Zwickau

Bauzeit 2014 – 2017

#### HYDROLOGIE / NUTZUNG

gestautes Gewässer Beuthenbach

Einzugsgebiet 12 km<sup>2</sup>

Abgabekapazität der Betriebsauslässe 32,4 m<sup>3</sup> / Sekunde

Leistungsfähigkeit der Hochwasserentlastungsanlage 41,6 m<sup>3</sup> / Sekunde

#### STAUBECKEN

Gesamtstauraum 1,029 Mio. m<sup>3</sup>

Seefläche bei Vollstau 25,53 ha

Vollstauhöhe über Talsohle 10,5 m

#### ABSPERRBAUWERK

Höhenlage der Dammkrone 439,5 m über NHN

Kronenlänge 535 m

Kronenbreite 5 m

max. Dammhöhe 12,50 m

Bauwerksvolumen 157.200 m<sup>3</sup>